

Kreisliga Herren BS

Lehndorfer TSV II : TTC Rot-Weiß Stiddien
Mittwoch, 21.09.2022, 20:30 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen dem Lehndorfer TSV II und dem TTC Rot-Weiß Stiddien

Dank einem starken mittleren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der Lehndorfer TSV II das 3. Spiel in der Saison der Kreisliga Herren BS gegen den TTC Rot-Weiß Stiddien beim 8:8 ausgeglichen gestalten. Bis es so weit war, erlebten die Beteiligten ein kampfbetontes und intensives Spiel. Wie eng umkämpft der Mannschaftskampf, in dem das Schlussspiel Sommer / Wunsch das letzte Match gewann, wirklich war, zeigt auch die Anzahl von insgesamt 8 Fünf-Satz-Spielen.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Hölting / Ohle hatten im Match gegen Knaak / Gunther am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Kaum Chancen hatten indes im Anschluss Fay / Schwerdtfeger beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Sommer / Wunsch. Das musste man neidlos anerkennen. Nichts auszurichten hatten Kinsky / Weller beim 7:11, 6:11, 7:11 gegen Engel / Schostok. Das musste man neidlos anerkennen. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Heinz Hölting und Louis Knaak, das Heinz Hölting letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Den Sieg von Holger Sommer konnte Robin Fay im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Klaus Gunther war am Nachbartisch indes der Gastgeber Jan Kinsky galten die beiden doch auf dem Papier als etwa gleichstark. Dirk Schwerdtfeger bezwang anschließend Martin Wunsch in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Lange mit Christoph Schostok kämpfen musste Jürgen Ohle in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Das war nichts für schwache Nerven. 2:3 endete danach das Einzel zwischen Michael Weller und Marcel Engel aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Heinz Hölting gegen Holger Sommer, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Das Einzel zwischen Robin Fay und Louis Knaak endete hingegen mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Nur einen Satz verlor Jan Kinsky beim 13:11, 13:15, 11:3, 13:11 gegen Martin Wunsch und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Mittlerweile stand es damit 7:5. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Dirk Schwerdtfeger Klaus Gunther in fünf Sätzen. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Jürgen Ohle gegen Marcel Engel verrichten, bevor das im Vorfeld anhand der TTR-Werte als umkämpft eingeschätzte Match mit seiner Fünf-Satz-Niederlage feststand. Den Sieg von Christoph Schostok konnte Michael Weller im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Zwischenzeitlich konnten Hölting / Ohle zwar einen Satz gewinnen, verloren am Nachbartisch die Partie gegen Sommer / Wunsch aber trotzdem klar mit 7:11, 11:6, 6:11, 6:11. Trotz des

Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 23.09.2022 gegen den RSV Braunschweig V, während der TTC Rot-Weiß Stiddien am 07.10.2022 gegen den VTTC Concordia Braunschweig IV antritt.

Statistik:

Lehndorfer TSV II

Doppel: Hölting / Ohle 1:1, Fay / Schwerdtfeger 0:1, Kinsky / Weller 0:1

Einzel: H. Hölting 1:1, R. Fay 1:1, J. Kinsky 2:0, D. Schwerdtfeger 2:0, J. Ohle 1:1, M. Weller 0:2

TTC Rot-Weiß Stiddien

Doppel: Sommer / Wunsch 2:0, Knaak / Gunther 0:1, Engel / Schostok 1:0

Einzel: H. Sommer 2:0, L. Knaak 0:2, M. Wunsch 0:2, K. Gunther 0:2, M. Engel 2:0, C. Schostok 1:1